

Medieninformation

Bauen – Wohnen – Modernisieren

Ingrid Lechner
Presse und Information
Telefon 0791/46-2929
Telefax 0791/46-4072
ingrid.lechner
@schwaebisch-hall.de

Bausparkasse Schwäbisch Hall AG
74520 Schwäbisch Hall
www.schwaebisch-hall.de

28. Mai 2014

Heizsystemvergleich:

Sparschweine mit individuellen Stärken

Zwei von drei Heizungen in deutschen Wohnungen sind veraltet – auch wenn sie noch zuverlässig arbeiten und den Schornsteinfeger-Check bestehen. Trotzdem muss durch deutsche Heizungskeller „ein Ruck gehen“: Wer 30 Jahre alte Heiz-Oldies nicht austauscht, dem drohen nach der neuen Energieeinsparverordnung Bußgelder in fünfstelliger Höhe. Grund genug für Schwäbisch Hall-Expertin Ingrid Lechner, die vier zur Wahl stehenden Systeme zu vergleichen und ihre Vor- und Nachteile auf den Punkt zu bringen.

Das gute Preis-Leistungs-Verhältnis und effiziente Geräte machen **Erdgas-Brennwertkessel** zur Nummer eins.

Vorteile:

- ▲ Hocheffiziente Ausnutzung des Brennstoffs durch Brennwerttechnik
- ▲ Schnelle Amortisation der Investition
- ▲ Gerätevielfalt, auch mit integriertem (Solar-)Speicher
- ▲ Kaum Platzbedarf

Nachteile:

- ▼ Steigende Preise wahrscheinlich
- ▼ Vorratshaltung nicht möglich
- ▼ Importabhängig
- ▼ Begrenzte Ressourcen
- ▼ Relativ hohe CO₂-Emissionen

Medieninformation

Bauen – Wohnen – Modernisieren

Für Hausbesitzer, die bereits mit **Öl** heizen, ist die Umrüstung auf die Brennwerttechnik oft die günstigste Lösung.

Vorteile:

- ▲ Hocheffiziente Ausnutzung des Heizöls durch Brennwerttechnik
- ▲ Günstige Anschaffungskosten
- ▲ Bevorratung in Niedrigpreisphasen möglich

Nachteile:

- ▼ Abhängigkeit von Ölpreisen am Weltmarkt
- ▼ Mittelfristig steigende Preise bei starken Schwankungen wahrscheinlich
- ▼ Platz für Öltank erforderlich
- ▼ Fossiler Brennstoff mit hohen CO₂-Emissionen

Pellets, kleine Holzpresslinge, punkten vor allem mit guter Ökobilanz.

Vorteile:

- ▲ Als nachwachsender Rohstoff klimaneutral
- ▲ CO₂-Emissionen nicht höher als das beim Wachstum gebundene CO₂
- ▲ Brennstoffkosten meist günstiger als bei fossilen Brennstoffen
- ▲ Bevorratung in Niedrigpreisphasen möglich

Nachteile:

- ▼ Relativ hohe Anschaffungskosten
- ▼ Höhere Anlagenverluste als bei Gas- oder Öl-Brennwertkesseln
- ▼ Lagerraum für Pellets erforderlich
- ▼ Preisentwicklung unsicher

Eine **Wärmepumpe** wird heute in fast jedem dritten Neubau installiert.

Vorteile:

- ▲ Niedrige Verbrauchskosten und günstige CO₂-Bilanz bei guter Planung
- ▲ Keine Brennstofflagerung und kein Schornstein erforderlich

Nachteile:

- ▼ Relativ hohe Investitionskosten
- ▼ Erschließung der Wärmequellen Grundwasser und Erde aufwendig
- ▼ Steigende Strompreise erhöhen die Verbrauchskosten
- ▼ Zur Nachrüstung von Altbauten kaum geeignet